ALTE MUSIK, NEUE RHYTHMEN UND ÜBERRASCHENDE IMPULSE DER INNSBRUCKER KULTURSOMMER 2018

Zwischen Berg und Tal, im pulsierenden Spannungsfeld von alpinem Lebensstil und Urbanität, begeistert Tirols Landeshauptstadt ihre Besucher mit einer lebendigen Kunst- und Kulturszene. Der Innsbrucker Kultursommer bietet auch 2018 ein spannendes Programm und macht die Vielfalt des Kulturgeschehens im Herz der Alpen erleb- und spürbar.

Musik im Riesen
24. – 27. Mai 2018
Sein 15-jähriges Bestehen feiert „Musik im Riesen“ vom 24. bis 27. Mai 2018, indem es einige zentrale Programmlinien vertieft und zusammenführt. Mit Philip Glass, der auch selbst als Pianist auftritt, würdigt das vom Tiroler Komponisten und Pianisten Thomas Larcher geleitete Kammermusikfestival der Swarovski Kristallwelten einen der einflussreichsten Komponisten der Gegenwart. So gelangt auch das „Tirol Concerto“, das u.a. den nachhaltig wirksamen Werbefilm „Land im Gebirg“ untermalte, nach dem Jahr 2000 zum zweiten Mal in Tirol zur Aufführung. Vokalmusik aus Renaissance und Barock sowie klassische Werke für Streichquartett und -quintett stehen in fünf weiteren Konzerten auf dem Programm.
www.kristallwelten.com/musik

Klassik am Berg
30. Juni 2018
Das Tiroler Kammerorchester InnStrumenti will Ende Juni ganz hoch hinaus. Auf 1965 Metern bringen die engagierten Musiker den Innsbrucker Kulturraum ins Gebirge. Unter der Leitung von Gerhard Sammer spielt das Ensemble am Innsbrucker Hausberg Patscherkofel auf einer eigens installierten, temporären Bühne ein abwechslungsreiches Programm. Raffiniert orchestriert und auf sprichwörtlich höchstem Niveau vorgetragen, wird dieses außergewöhnliche Konzert Kenner wie Klassikneulinge gleichermaßen berühren und durch die einmalige Verbindung von Kultur- und Naturgenuss Innsbruck als alpin-urbane Alpenmetropole in den Mittelpunkt stellen.
www.innstrumenti.at

Innsbrucker Promenadenkonzerte
2. – 29. Juli 2018
Die beeindruckende Szenerie der Kaiserlichen Hofburg wird auch im Juli 2018 zur Bühne. Die einstige Residenz der Habsburger ist durch ihre einmalige architektonische Schönheit und besondere Klangqualität wie gemacht für puren Musikgenuss. Unter der künstlerischen Leitung von Alois Schöpf kommen Innsbrucker wie Besucher bei freiem Eintritt in den Genuss erstklassiger Klänge. Vier Wochen lang bespielen hochkarätige Formationen aus ganz Europa die kaiserliche Residenz.
www.promenadenkonzerte.at

New Orleans Festival
5. – 22. Juli 2018
Es darf wieder gegroovt werden. Beim 20. New Orleans Festival swingt ganz Innsbruck und das Herz der Alpen schlägt in besonders beschwingtem Takt. Der musikalische Startschuss fällt bereits am 5. Juli mit einem Themenabend in Casino Innsbruck, am 11. Juli ist New Orleans zu Gast im

ORF Studio 3. Zwei Tage später werden bei der Langen Nacht der Musik die Lokale der Innenstadt zum Beben gebracht, am 15. Juli lädt der Patscherkofel zum Blues, tags darauf die legendäre Location „Bierstindl". Von 19. bis 22. Juli ist schließlich am Landhausplatz wieder stilechtes New-Orleans Feeling mit Festivalatmosphäre angesagt.
www.neworleansfestival.at

Wetterleuchten Festival
14. – 15. Juli 2018
Die Berge im Blick, den Beat im Herzen. Kaum eine andere Veranstaltung repräsentiert das junge, urbane Innsbruck so wie das Wetterleuchten Festival. Zwei Tage lang wird die atemberaubende Kulisse der Seegrube mit elektronischer Musik vom Feinsten bespielt. DJs und Turntable-Artists begeistern auf über 2.000 Metern Seehöhe ihr Publikum mit ihren Sets. Der Dresscode beim Wetterleuchten Festival ist unkonventionell und zugleich typisch Innsbruck. Denn wo sonst tanzt man in Bergschuhen und Wanderhose?
www.wetterleuchten.at

Innsbrucker Festwochen der Alten Musik 2018: Bewegte Welten
17. Juli – 27. August 2018
Wenn alte Partituren zu neuem Leben erwachen, die Werke fast vergessener Meister bis ins Heute nachhallen und ein musikalischer Bogen über die Jahrhunderte gespannt wird, dann entsteht ein einzigartiges Klanggebilde von zeitloser Schönheit. Im Sommer 2018 setzt Alessandro De Marchi als Intendant der Innsbrucker Festwochen der Alten Musik unter dem Motto „Bewegte Welten" erneut außergewöhnliche Akzente. Die 42. Auflage des hochkarätigen Festivals der Alten Musik stellt den um 1618 in Absam/Tirol geborenen Instrumentenbauer Jacob Stainer in den Konzertmittelpunkt, Star-Regisseur Jürgen Flimm inszeniert Mercadantes „Didone". „Die Innsbrucker Festwochen 2018 verbinden Musik, Stile und Klangphänomene aus fünf Jahrhunderten. Unsere einzige Konstante dabei ist es, die Musik im Klang und in der Gestaltung auf der Grundlage unserer historischen Informationen und auf Instrumenten in der Bauweise ihrer jeweiligen Zeit aufzuführen", bringt De Marchi die Alleinstellung des Festivals auf den Punkt.
www.altemusik.at

Tiroler Volksschauspiele Telfs
21. Juli – 31. August 2018
Seit 1982 sind die Tiroler Volksschauspiele in Telfs zuhause und bringen zeitgemäß erzähltes Volkstheater an außergewöhnliche Spielorte. Die Palette reicht von der Werkshalle über einen alten Stadel bis zum Zirkuszelt, in dem im Vorjahr „Der Brandner Kaspar und das ewig' Leben" aufgeführt wurde. Man darf schon jetzt gespannt sein, welches Programm Obmann Markus Völlenklee in wenigen Wochen für diesen Sommer präsentieren wird.
www.volksschauspiele.at

Alternative Kunst und freie Szene
Die Alpenmetropole Innsbruck genießt nicht nur im Bereich „klassischer" Kunst und Kultur einen hervorragenden Ruf, auch die alternative Szene braucht den internationalen Vergleich nicht zu scheuen. Bühnen wie das Kellertheater, das Westbahntheater oder das Freie Theater Innsbruck bereichern den sommerlichen Spielplan mit Inszenierungen von heiter bis anspruchsvoll. Das Treibhaus, p.m.k. und Die Bäckerei.Kulturbackstube sind nur einige der Locations, die mit

Ausstellungen, Konzerten oder Workshops ein vibrierendes Spektrum alternativer, zeitgenössischer Kultur abbilden.
www.pmk.or.at, www.treibhaus.at, www.diebaeckerei.at

Stift Stams – neues Museum in historischen Mauern
Rund 40 km westlich von Innsbruck liegt im gleichnamigen Dorf das Stift Stams. 1273 gegründet, sind der Zisterzienserorden und seine Basilika heute noch beeindruckende Orte klösterlichen Lebens und gleichzeitig eine der wichtigsten Bildungsstätten Tirols. Mit dem vor kurzem neu eröffneten Museum ist es nun auch interessierten Besuchern möglich, Einblicke in acht Jahrhunderte Klosteralltag zu erhalten. Kostbare sakrale Schätze und Kuriosa wie etwa ein astronomischer Tisch aus dem Jahre 1425 oder die nahezu komplett erhaltene Klosterapotheke zählen zu den Höhepunkten. Aber auch für Musikliebhaber ist Stift Stams eine der wichtigsten „Adressen" im Oberinntal. Immer wieder gelangen außergewöhnliche Konzerte im Bernardisaal, dessen Architektur nicht nur beeindruckt, sondern für besondere Akustik sorgt, zur Aufführung. So zum Beispiel auch im Rahmen der OBERTÖNE Kammermusiktage, die 2018 vom 12. bis 16. September stattfinden werden.
www.stiftstams.at

Tiroler Landesmuseen
Die Tiroler Landesmuseen sind immer einen Besuch wert: Auch 2018 stellt die renommierte Tiroler Institution mit ihren Dependancen Volkskunstmuseum, Ferdinandeum und Zeughaus ihre herausragende Rolle im alpinen Kulturraum unter Beweis. Kuratorin Helene Perana und ihr Team haben ein dichtes, vielschichtiges Programm mit gesellschaftspolitischen Bezügen erarbeitet. So beleuchtet die Ausstellung „Kunst 1938 - 1945" die Jahre der NS-Herrschaft aus Sicht der bildenden Künste. Zu einem Begegnungsort zwischen Kunst und Alltag soll das „Forum Migration" werden, das im Jänner und Feber zu Diskussionen und Workshops lädt. Weitere Highlights sind acht Sonderausstellungen, die sich beispielsweise dem Naturmaler Lucas Cranach oder der Rad-WM 2018 widmen. Unter dem Titel „Frischluft? Freiheit! Fahrrad" beleuchtet die Rad-Schau ab 4. Mai 2018 unter anderem die technik- und kulturgeschichtlichen Aspekte rund ums Radfahren.
www.tiroler-landesmuseen.at

Rückfrage-Hinweis:
Innsbruck Tourismus
Alexandra Sasse
Burggraben 3
A-6020 Innsbruck
+43 512 59850 - 124
www.innsbruck.info
a.sasse@innsbruck.info

Bildarchiv (Material zur kostenfreien Verwendung):
www.innsbruckphoto.at/extern
www.innsbruck.newsroom.pr